

APRIL/MAI 2025

Nachrichten aus der
Kirchengemeinde Ramelsloh



DER TURMHÄHN



150 Jahre Posaunenchor Ohlendorf

Seite 4

Konfis 2023 – 2025

**Konfirmationen
am 18. und 25. Mai**

Seite 8

Geschichte

**Die Ramelsoher
und ihre Blaubeine**

Seite 12

Kalender

**Gottesdienste und
Termine an Ostern**

Seite 14

„Euer Herz erschrecke nicht, glaubt an Gott und glaubt an mich, ...“

So lautet in Anlehnung an den Bibelvers aus Johannes 14,1 ein Lied von Heiko Bräuning

Dieses Lied wurde anlässlich des 150-jährigen Posaunenchor Jubiläums von dem Landesposaunenwart Reinhard Gramm als Bläusersatz komponiert. Es wird in diesem Jahr bei den Jubiläumsveranstaltungen durch den Posaunenchor zum Klingen gebracht.



Inga Buchholz

In dem Liedtext heißt es weiter: „Vor der ungewissen Zukunft, Gott vertrauen. In den ausweglosen Lagen, Gott vertrauen.“ Dieser Aufforderung nachzukommen ist gar nicht so einfach. In unserer Zeit mit all den vielen Krisen und Katastrophen nicht zu erschrecken und stattdessen Gott zu vertrauen, ist immer wieder eine Herausforderung.

Die Osterbotschaft kann unser Herz beruhigen. Gott ist stärker, als alles Elend dieser Welt. Jesus hat durch sein Sterben am Kreuz und durch seine Auferstehung dem Tod die Macht genommen. Er hat selbst alle menschlichen Abgründe durchlitten und sie überwunden. Das kann mir Hoffnung geben.

Ganz konkret für meinen Alltag heißt das: ich möchte mein Herz mit dem Guten füllen lassen. Ich Sorge dafür, dass tägliche Schreckensnachrichten aus Zeitungen und Medien mich nur dosiert erreichen. Vielmehr möchte ich meinen Blick schär-

fen für die Dinge, die in mir Dankbarkeit auslösen. Ich möchte meinen Gestaltungsraum nutzen, um Positives zu bewirken.

Aber dabei erkenne ich, dass ich auf vieles keinen Einfluss nehmen kann. Da spüre ich meine Angewiesenheit auf Gott. Gott verspricht, uns durch unsere Ohnmacht hindurchzutragen

Darauf dürfen wir vertrauen!

Inga Buchholz

Monatsspruch im April auf Plattdeutsch

Hett uns nich inwennig dat Hart brennt, as he mit uns snacken dä?



Lk 24, 32

Monatsspruch im Mai auf Plattdeutsch

Herr, ik roop to di, denn dat Fier hett all dat Gras op de Stepp opfreten, de Flammen hebbt all de Bööm op'n Fell'n verbrennt. Ok de willen Deerten jankt un schreit nah di, denn de Beken sünd all verdröög't.



Joel 1, 19-20

Posaunenchor Ohlendorf – mal laut und mal leise!

Das Hauptmotiv aller Ev. Posaunenchor in Deutschland lautet: „Gott loben, das ist unser Amt!“ in Anlehnung an den biblischen Psalm 150.

Wir freuen uns sehr, dass wir in

diesem Jahr das 150-jährige Jubiläum unseres Chores feiern dürfen. Der Posaunenchor lädt insbesondere zu drei Veranstaltungen ein, die für den Chor zu besonderen Höhepunkten werden:

29. Mai Himmelfahrt

11.00 Uhr – Gottesdienst mit dem Kirchengemeindeverband zwischen Elbe und Seeve (ZEUS): Fliegenberg, Stelle, Ashausen, Ramelsloh. Im Garten des LKG Gemeinschaftshauses



22. August

Candlelight-Serenade

19.30 Uhr – Candlelight-Serenade im Garten des LKG Gemeinschaftshauses



28. September

Jubiläumsgottesdienst

10.00 Uhr – Jubiläumsgottesdienst in der Ramelsloher Kirche. Anschließend gibt es ein großes Treffen am Gemeinschaftshaus mit allen ehemaligen, potentiellen und aktiven Bläserinnen und Bläsern



Das generationsübergreifende Musizieren in einer Chorgemeinschaft speziell im Posaunenchor ist eine tolle Erfahrung, die Bläserinnen und Bläser während der Übungsstunden aber auch während verschiedener Auftritte in den Gottesdiensten in den Kirchen oder auch bei Konzerten machen.

Was motiviert uns als Bläserinnen und Bläser im Posaunenchor zu spielen?

Dabei gibt es sehr unterschiedliche Motivlagen:

- ▶ die Freude an der Musik
- ▶ den Menschen anlässlich von Jubiläen mit geistlicher Musik eine Freude zu machen
- ▶ die Kirchenmusik in der Ramelsoher Kirche bereichern
- ▶ die Gemeinschaft zwischen den Generationen:
- ▶ das Lob Gottes in die Welt zu blasen

...und alles mit lauten und leisen Tönen. Lauter in größerer Besetzung und leiser in kleinerer Besetzung auch schon mal im Zusammenspiel mit der Orgel.

Bernd Grote



150 Jahre „Eine klangvolle Geschichte“

Einer der ersten deutschen Posaunenchor entstand im niedersächsischen Hermannsburg, als 1849 ein Singchor mit Blechblasinstrumenten ausgestattet wurde. Der Hermannsburger Pastor Louis

Harms gründete ihn und inspirierte damit andere Kirchengemeinden in der Lüneburger Heide, es ihm gleich zu tun. 1880 gab es im Deutschen Reich bereits rund 160 Posaunenchor. Einer von ihnen war der Posaunenchor

Ohlendorf, der im Jahr 1875 an den Start ging und in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen feiert.

Der Hermannsburger Pastor Louis Harms gründete ihn und inspirierte damit andere Kirchengemeinden

meinden in der Lüneburger Heide, es ihm gleich zu tun. So ging 1875 der Posaunenchor Ohlendorf an den Start.

Nicht ohne Stolz blicken die heutigen Chormitglieder auf das denkwürdige Jubiläum. Schließlich

bringt der Posaunenchor Ohlendorf seit eineinhalb Jahrhunderten Jung und Alt zusammen, um generationsübergreifend zu musizieren und die Kirche regelmäßig mit Glanz und Jubelklängen zu füllen. Dank vieler ehrenamt-



1974

licher musikbegeisterter Bläser und Bläserinnen aus Ramelsloh und Ohlendorf ist diese Tradition bis heute eine lebendige Bereicherung unserer Gottesdienste.

Ein Mitglied der ersten Stunde des Posaunenchores gibt es naturgemäß nicht, aber die beiden altingesessenen Ohlendorfer Gerhard und Friedhelm Grote kommen dennoch zusammen auf über 150 Jahre Mitgliedschaft. Beide sind jeweils mehr als 75 Jahre aktiv. Friedhelm Grote kann sich noch gut an seinen ersten Einsatz am Ostersonntag 1948 um

6 Uhr in der Stiftskirche Ramelsloh erinnern. Seitdem hat er einige Instrumente gespielt. Angefangen hat er mit der Trompete, später lernte er Zugposaune. Inzwischen ist er bei einem kleineren Bassinstrument, dem Euphonium, angekommen. Ans Aufhören denkt er jedenfalls noch lange nicht.

Karlotta Hauff ist mit 23 Jahren eine der Jüngsten des Posaunenchores. Ihre Leidenschaft für die Posaune hat sie vor gut zehn Jahren, als Schülerin einer Bläserklasse entdeckt. Nach dem Studium

ist sie jetzt zurückgekehrt, in die Heimat und in den Posaunenchor. Ein musikalischer Höhepunkt ist für sie das Spielen der Weihnachtslieder vor dem Eingang von Edeka Knolle am 24.12., als Einstimmung auf den Heiligen Abend. „Dann geht die ganze Familie nochmal einkaufen, um zuzuhören. Auch meine Oma ist dabei“, schwärmt Karlotta.

Chormitglied Jürgen Peters liebt vor allem die musikalischen Ständchen für Geburtstagskinder der Gemeinde. Auch diese Feiern gehören zum Repertoire des Posaunencho-

1991



2001

res dazu. „Die Stimmung ist toll, man spielt nicht so schwere Stücke. Die Musik klingt mir noch Tage im Ohr und begleitet mich.“ so Jürgen Peters. Waren es früher die 70-jährigen, die anfragten, sind es heute eher die 80-jährigen, die sich zum besonderen Anlass besondere Klänge wünschen.

Blasinstrumente sind unter einem Aspekt der Orgel ganz klar überlegen. Sie sind nicht an die Kirche gebunden und können überall erklingen, vor allem unter freiem Himmel. Wie zum Beispiel bei der Candlelight

Serenade, die jährlich im idyllischen Garten der Landeskirchlichen Gemeinschaft Ohlendorf stattfindet. In diesem Jahr kommt dem Konzert eine besondere Bedeutung zu: Es ist Teil der Jubiläumsfeierlichkeiten zum 150-jährigen Bestehen des Posaunenchores. *Chorleiter Volker Detje liebt die einzigartige Atmosphäre, die der geheimnisvoll erleuchtete Garten in Verbindung mit dem Bläserklang schafft und freut sich, dass dieses Konzert auch überregional Beachtung findet.* Man muss übrigens nicht jahrzehntelang ein Instrument

beherrschen, um beim Posaunenchor dabei zu sein. Im Gegenteil, Chorleiter Volker Detje freut sich auch über Anfänger oder Wiedereinsteiger, die er dann entsprechend ausbildet und unterrichtet. **Wer Lust hat, beim Posaunenchor Ohlendorf mitzumachen, meldet sich bei Volker Detje.** Mail: volker.detje@delue.de

Anlässlich des Jubiläums wird auch eine Festschrift herausgeben. Sie erzählt von den Anfängen des Posaunenchores und seiner Entwicklung bis zur Gegenwart. Bald erhältlich...

Konfirmationen im Mai

Der Abendmahlsgottesdienst am 23. März wurde von den Jugendlichen des Konfirmationsjahrgangs 2023-2025 gestaltet. Mit selbst verfassten Texten und Gebeten und der Vorstellung ihrer auf der Konfi-Freizeit gestalteten Bilder zu der Passionsgeschichte stellten die Konfis eindrücklich unter Beweis, was sie

als Gruppe so auf die Beine stellen können.

Die Konfi-Zeit neigt für die Jugendlichen sich nun ihrem Ende entgegen. Am 18. Mai und 25. Mai wird Konfirmation gefeiert.

Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden schon jetzt Gottes reichen Segen für ihren weiteren Lebensweg.

Konfirmandenanmeldung

Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen, sind herzlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen.

Der Unterricht für die neuen Vorkonfirmanden wird alle vierzehn Tage am Montag von 16.30-18.00 Uhr stattfinden. Es wird möglicherweise wieder zwei Gruppen geben, die dann im Wechsel Unterricht haben.

Der Anmelde- und Informationsabend für die zukünftigen Konfirmand(-innen)

und ihre Eltern findet am Montag, den 13. Mai 2024 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus statt. Bitte bringen Sie zur Anmeldung auch das Familienstammbuch und - soweit vorhanden - auch die Taufurkunde mit. Der regelmäßige Unterricht beginnt dann nach den Sommerferien. Für Fragen im Vorfeld stehe ich Ihnen und Euch gerne zu Verfügung.
Pastor H.-G. Wieberneit,
Tel.: 04185 - 2229
pfarramt@kirche-ramelsloh.de



KONFIRMATION AM
18.05.2025 UM 10.00 UHR

- ▶ Merle Batsch
- ▶ Lya Boakye
- ▶ Emil Halemeyer
- ▶ Nicolas Harms
- ▶ Saskia Manz
- ▶ Maila Ohliger
- ▶ Hanna Scheffler
- ▶ Titus Schellstede
- ▶ Marie Sikorski
- ▶ Liah Somrani
- ▶ Noah Weiß
- ▶ Luca Wolf

KONFIRMATION AM
25.05.2025 UM 10.00 UHR

- ▶ Justus Bathke
- ▶ Lotta Becher
- ▶ Hanna Becker
- ▶ Clementine Brandt
- ▶ Mia Charlotte Hoferichter
- ▶ Lennard Flieger
- ▶ Anni-Fenja Müller
- ▶ Aimee Prawitt
- ▶ Johann Riebau
- ▶ Severin Schönemann
- ▶ Paulina von Weihe
- ▶ Lotta Zelmer




Herzliche Einladung zum

Seniorentreff

31. Mai 2025 - 15:00 Uhr

Missionsweg 11 Seevetal-Ohlendorf
Reden - Hören - Kaffeetrinken

**Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Ohlendorf
und Ev.luth. Kirchengemeinde Ramelsloh**

Kontakt und Infos: Marlies Grote-Esch und Katrin Mencke
04185 3544 0176-47724743



Auf zum Kirchentag Hannover!



Der Kirchentag kommt vom 30. April – 4. Mai nach Hannover. Mit einem Tagesticket für 49 € (ermäßigt 29 €), kann man den Kirchentag auch ohne Übernachtung erleben. Zum Thema "mutig - stark - beherzt" werden z.B. Bibelarbeiten, Gottesdienste, Konzerte oder Podiumsdiskussionen angeboten.

Haben Sie Interesse gemeinsam mit anderen zum Kirchentag zu fahren? Dann wenden Sie sich gerne an den Kirchenkreispastor für die Arbeit mit Senioren: **Peter Klindworth**
Tel.: 0160 959 747 18
 Pastor Klindworth koordiniert die Fahrgemeinschaften nach Hannover.

Kinderbibelmorgen

DU HAST UNS DEINE WELT GESCHENKT

am Samstag, den **10. Mai**
10.00 – 11.30 Uhr

„DAS VATER UNSER“

Wir wollen miteinander singen, beten, eine Geschichte hören, spielen, basteln, miteinander Spaß haben, eine Kleinigkeit essen und trinken...



Eingeladen sind alle Kinder ab 5 Jahren!

Treffpunkt: In der der Stiftskirche in Ramelsloh
 Weitere Informationen bei Pastor Hans Georg Wieberneit **Tel.: 04185 – 2229** oder unter: pfarramt@kirche-ramelsloh.de



KiBiMo:

Immer alle Termine zum Kinderbibelmorgen:

Einladung zur WhatsApp-Gruppe „KiBiMo-Info“

Einfach QR-Code scannen!



ICH BIN SISSY WOLTER

Mein Name ist Sissy Wolter, und ich lebe seit zehn Jahren mit meiner Familie in Ramelsloh, zuvor 2 Jahre in Ohlendorf. Ab April 2025 übernehme ich die Koordination des Nachbarschaftsprojekts „Tür an Tür“ für

Ramelsloh und Ohlendorf. Ich freue mich darauf, Menschen zusammenzubringen, den nachbarschaftlichen Zusammenhalt zu stärken und gemeinsam schöne Projekte auf den Weg zu bringen und Sie/Euch kennenzulernen.

TÜR AN TÜR

heißt der diakonische Nachbarschaftsdienst unserer Kirchengemeinde. Wenn Sie Hilfe im Alltag benötigen, oder sich über Kaffeebesuch freuen würden, nehmen Sie Kontakt mit der Koordinatorin Sissy Wolter auf.



Sissy Wolter (Tel.: 04185 – 92 79 787)
 oder per Mail: tat@kirche-ramelsloh.de

AUSTRÄGER/-IN FÜR DEN TURMHAHN GESUCHT!

Für die Straße „Ohbaumsfeld“ suchen wir ab sofort einen neuen Austräger oder eine Austrägerin.

Wenn Sie Zeit und Lust haben, unseren Gemeindebrief 6mal im Jahr (42 Exemplare) zu den Leuten zu bringen, dann melden Sie sich doch bitte bei:

Pastor Wieberneit
Tel.: 04185 – 2229

pfarramt@kirche-ramelsloh.de





Die Ramelsloher und ihre Blaubeine



„Hühnerzucht in der Wohnstube“, so wird bis heute in Zeitungen über die Ursprünge unserer weißen Ramelsloher Hühnerrasse oft berichtet.

Sie wurde ab Mitte des 19. Jahrhunderts gezüchtet und 1874 zum ersten mal auf einer großen Zucht-Ausstellung in Hamburg präsentiert. Die „Blaubeine“ entstanden in Zeiten, in denen die Hühnerzucht als Nebenerwerb und zur Überbrückung der kargen Wintermonate auf kleinen Höfen meistens

in der kleinen, warmen „lütten Stuv“ oder eigenen „Kükenkommern“ betrieben wurde, um die Tiere nach etwa sechs Wochen bis zwei Monaten mit einem Gewicht von ca. 800 Gramm auf den Hamburger Märkten zu verkaufen. Schnell breitete sich die Hühnerzucht dieser zahmen und widerstandsfähigen Rasse aus, da sowohl die Eier- als auch die Fleischproduktion zu beträchtlichen Einkünften führte - die Rasse wurde sogar bis nach Schweden und viele andere Länder

verkauft und Züchter in ganz Deutschland hatten schließlich Hühner im Stall, die den Namen unserer Gemeinde trugen...

Auch für uns heute ist die Erinnerung an die Ramelsloher „Blaubeine“ sichtbar: Betrachtet man das Ramelsloher Wappen, so sticht neben der großen Bischofsmütze ein weißer Hahn mit blauem Schnabel und Beinen ins Auge.

Und die Kirchenräte billigten 1956 den Vorschlag, unseren Gemeindebrief „Der Turmhahn“ zu nennen.

Er hat Ramelsloh und die Umgebung immer im Blick, zeigt uns die Windrichtung und ist höchster Blitzableiter.

Die Züchtung der einst so berühmten „Blaubeine“ könnte sogar durch die einstigen Mönche des Klosters begonnen haben, doch das gilt als umstritten - die Ursprünge könnten auch in der Züchtung der weit verbreiteten weißen Landhühner liegen.

Grundsätzlich gibt es übrigens einen weißen und einen gelben Farbschlag. Doch ihre Erfolgsgeschichte begann viel später: *Um 1880 bis 1920 wurde in der Nordheide, den Vierlanden und dem Alten Land diese leistungsfähige Rasse besonders gezüchtet, viele Höfe und Züchter verdienten aufgrund der großen Nachfrage nach Eiern und Hühnerfleisch in der nahen Großstadt ihren Lebensunterhalt mit der Ramelsloher Rasse.* Die „Vereinigung der Züchter weißer Ramelsloher“ wurde allerdings in Magdeburg gegründet. **Eigentlich schade, dass**

man die „Ramelsloher“ heute noch so selten sieht, sie sind beinahe verschwunden. Um so schöner, sich an die „Ramelsloher Blaubeine“ beim Blick auf unseren Kirchturm zu erinnern!



Ingo Pape



Steckbrief: Ramelsloher
Eigenschaften: anfängerfreundlich, robust, kälteunempfindlich, winterleger

Farbschläge: weiß, gelb	Gewicht Hahn und Henne
Farbe der Eier: Chrempfarben	Henne: 2 - 2,5 kg
Mindestgewicht für Bruteier: 55 g	Hahn: 2,5 - 3 kg
Legeleistung: 170 Eier/Jahr	Brutlust: 30 %
	Flugfähigkeit: 60 %
	Platzbedarf: 90 %





Gottesdienste für Sie und Euch

06. April – Judika

18.00 Uhr – Abendgottesdienst
Predigt: Vikarin Schneider
Musik: Kirchenkreisband

13. April – Palmarum

10.00 Uhr – Gottesdienst
Predigt: F. Ahlers, Lektorin
Musik: Henning Trost, Orgel

An seinem Tisch

17. April – Gründonnerstag

19.30 Uhr – Gottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindehaus
 Mit gemeinsamen Abendimbiss – Brot und Getränke stehen bereit
 Brotbelag und -aufstrich bitte mitbringen
Andacht: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost, Klavier

Wo Himmel und Erde sich kreuzen

18. April – Karfreitag

10.00 Uhr – Abendmahlsgottesdienst
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Ansgar-Projektchor (Ltg. Inken Neubauer) und Henning Trost, Orgel

Hoffungsfeier

20. April – Ostersonntag

5.30 Uhr – Osternachtgottesdienst gestaltet von der Projektgruppe Gottesdienst
Predigt: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost, Orgel

Anschließend Osterimbiss mit Wecken und Heißgetränken auf dem Kirchenvorplatz

Ostereinfahrung

20. April – Ostersonntag

10.00 Uhr – Ostergottesdienst
Predigt: Propst i.R. Jörg Hagen
Musik: Henning Trost, Orgel

Ein neuer Tag bricht an

21. April – Ostermontag

10.00 Uhr – Österlicher Familiengottesdienst
Gestaltung: KiBiMo-Team mit Vn. Schneider und P. Wieberneit
Musik: Henning Trost, Orgel

27. April – Quasimodogeniti

10.00 Uhr – Gottesdienst
Predigt: Pastor Wieberneit
Musik: Henning Trost, Orgel

04. Mai – Misericordias Domini

18.00 Uhr – „Mein Lieblingslied aus dem Gesangbuch“
 Offenes Singen auf der Orgelempore
Kurzandacht: P. Wieberneit
Musik: Henning Trost, Orgel

11. Mai – Jubilate

10.00 Uhr – Gottesdienst mit Taufe
Predigt: Pn. Kämper
Musik: Henning Trost, Orgel

18. Mai – Kantate

10.00 Uhr – 1. Konfirmationsgottesdienst
Predigt: Pastor Wieberneit
Musik: Henning Trost, Orgel

25. Mai – Rogate

10.00 Uhr – 2. Konfirmationsgottesdienst
Predigt: Pastor Wieberneit
Musik: JuGo-Band und Henning Trost, Orgel

29. Mai – Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr – Regionaler Festgottesdienst „150 Jahre Posaunenchor Ohlendorf“ am Gemeinschaftshaus Ohlendorf
Predigt: Pastorinnen und Pastoren der Region
Musik: Bläser aus der Region

Kirchenkreis feiert zu Pfingsten gemeinsam in St. Jakobus Winsen

Auch 2025 soll es im Kirchenkreis Winsen am Pfingstmontag einen gemeinsamen Gottesdienst geben. Unter dem Motto: „Viele Gaben – ein Geist“ wird dazu für den 9 Juni um 11 Uhr in die Winsener St. Jakobusgemeinde (Borsteler Weg 1a) eingeladen. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst zum „Geburtstag der Kirche“ im Freien statt; er wird von Pastorin Simone Uhlemeyer-Junghans und Propst i.R. Jörg Hagen gemeinsam gestaltet. *Im Anschluss sind alle herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.*

TERMINE IM APRIL & MAI

- „Schrott für Gott“ in Ohlendorf
25.04. 15.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus
26.04. 9.00 bis 14.30 Uhr im Gemeindehaus
27.04. LKG – Treffpunkt
 16.30 Uhr mit Hans Hentschel.
 Superint. i.R. und Sonntagsmaler, LKG
10.05. Kinderbibelmorgen
 10.00 Uhr Treffpunkt in der Kirche
11.05. LKG – Treffpunkt
 16.30 Uhr mit Bernd Wahlmann, LKG

- 16.05. Malawi „Zukunftshoffnung trotz Klimawandel“**
 16.30 Uhr mit Hermannsburg, LKG
23.05. Bibeltreff+
 19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Ohlendorf
26.05. Anmeldung für den neuen Konfirmationsjahrgang 2025–27
 im Gemeindehaus Ramelsloh
31.05. Seniorentreff
 15.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Ohlendorf

Der Juni-Juli-Turmhahn erscheint am **27. Mai 2025.**

Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der 5. Mai.

Bitte geben Sie Ihren Beitrag im Kirchenbüro ab oder senden ihn an:

turmhahn@kirche-ramelsloh.de





NEUES VOM KURATORIUM

Das Kuratorium leitet die Geschicke der St. Ansgar-Stiftung. Diese setzt sich für den Erhalt der vollen Pfarrstelle und die Förderung des kirchlichen Lebens in unserer Kirchengemeinde ein. Anfang 2025 wurde das Gremium turnusgemäß neu gebildet.

Bei der Stifterversammlung am 26. Januar wurden Astrid Wendlandt und Jürgen Peters (nicht im Bild) in das Kuratorium entsandt. Mit den weiteren Mitgliedern Sonja Sekerdick, Mathias Mollenhauer und Hermann Poppe ist der Fünferleitungskreis damit komplett. In der 1. Sitzung hat das Kuratorium Hermann Poppe als Vorsitzenden bestätigt.

Neben den fünf Genannten nehmen Sissy Wolter, Günter Schwarz, Enke Crasemann und Pastor Wieberneit mit beratender Stimme an den Sitzungen teil.



Neben der Vermögensverwaltung organisiert das Kuratorium diverse Veranstaltungen und Aktionen für die Stiftung. In diesem Jahr ist neben dem Waffelstand auf dem Maifest vor allem das 7. Ansgarfest am 29. Juni zu nennen.

Haben Sie noch Anregungen und Wünsche für die Stiftungsarbeit oder möchten Sie die Arbeit der Stiftung unterstützen?

Dann nehmen Sie gerne Kontakt auf:
Hermann Poppe (Vors. des Kuratoriums)

Tel.: 04185 – 27 02

Mail: stiftung@kirche-ramelsloh.de

Impressum: „TURMHAHN“

Der Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ramelsloh wird herausgegeben vom Kirchenvorstand (Vors.: Hans Georg Wieberneit, Am Domplatz 8, 21220 Ramelsloh) und erstellt vom **Redaktionsteam**: Ute Hansen-Andresen, Ingo Pape, Annelie Schliecker (Layout) und Hans Georg Wieberneit (V.i.S.s.P.).
Auflage: 1.920

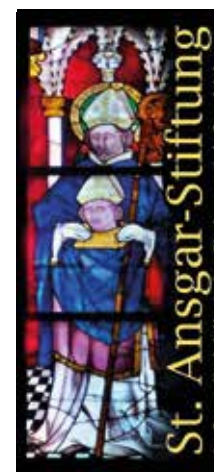
St. Ansgar-Stiftung der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ramelsloh

Volksbank Lüneburger Heide
IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU

Wir danken allen Förderern unserer Stiftungsarbeit ganz herzlich für ihre Unterstützung!

Wir freuen uns über jede Spende – sei es per Überweisung, über einen gespendeten Pfandbon in „Knolles Markt“ oder einen Spendenaufruf anlässlich eines runden Geburtstags.

Das Kuratorium der St. Ansgar-Stiftung





Eine Welt – ein Acker? Hoffnung trotz Klimakrise in Malawi

Am 16. Mai lädt die Landeskirchliche Gemeinschaft Ohlendorf zu einem besonderen Abend ins Gemeinschaftshaus Ohlendorf (Missionsweg 11) ein.

Ab 19 Uhr wird der Referent Tobias Schäfer-Sell, vom Evangelisch-lutherischen Missionswerk in Niedersachsen (ELM) in das Thema „Eine Welt – ein Acker“ einführen. Dabei geht es um den Kampf gegen die Folgen des Klimawandels in Malawi.

Der Abend beginnt mit einem 20 minütigen Dokumentarfilm, der die aktuellen Herausforderungen für die Landwirtschaft im südostafrikanischen Malawi beleuchtet.

Der Trailer zum Film:

www.elm-mission.net/spenden/malawi-ohlendorf

In Malawi sind die Menschen seit Jahren mit einer Zunahme von Wetterextremen konfrontiert. Dürren und Überschwemmungen gefährden die Ernährungssicherheit im landwirtschaftlich geprägten Land.

Die lutherische Kirche in Malawi versucht in mehreren Projekten gegenzusteuern.

Über Diversifizierung im Anbau, bessere Vermarktung, Ausbildungsprogramme, Bewässerungs- und Schutzsysteme bekommen junge Menschen neue Hoffnung und eine Perspektive für die Zukunft.

„Wir wollen zeigen, dass es selbst unter



Tobias Schäfer-Sell



schwierigsten Bedingungen Wege gibt, die Landwirtschaft klimaresistenter zu gestalten und gleichzeitig die Erträge zu verbessern“; erklärt Schäfer-Sell vom ELM.

Ein gesunder Acker, ein stabiles Klima, ein hoffnungsvoller Blick in die Zukunft – was verbindet die Landwirtschaft in

Norddeutschland mit Malawi? Im Anschluss an den Film und einen kurzen Informationsteil, über die Arbeit des ELM, werden wir gemeinsam ins Gespräch kommen.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Projektarbeit des ELM sind willkommen.

Spenden an „Eine Welt – ein Acker“:

Landeskirchliche Gemeinschaft und EC Ohlendorf e.V.:
IBAN: 64 2406 0300 4511 2231 00

BIC: GENODEF1NBU
Verwendungszweck: Malawi
Oder einfach via QR-Code



Sammlung von Metallschrott für einen guten Zweck

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Ohlendorf zeigt einmal mehr, wie Engagement und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen können.

Freitag, 25.04.

15.00 – 18.00 Uhr

Samstag, 26.04.

09.00 – 14.30 Uhr

An diesen Terminen laden die Landeskirchliche Gemeinschaft und die EC-Jugendarbeit

zur Metall-Sammlung **„SCHROTT FÜR GOTT“** ein. In dieser Zeit wird Ihr Altmetall am Gemeinschaftshaus in Ohlendorf (Missionsweg 11) angenommen.

Der Erlös dieser Aktion kommt vollständig wohltätigen Zwecken zugute und stärkt gleichzeitig das Bewusstsein für Recycling und Umweltschutz.

Metallschrott ist eine

Ressource, die wiederverwendet werden kann, und gleichzeitig werden durch den Verkauf Mittel für soziale Projekte generiert.

Interessierte können ihren Metallschrott am Parkplatz der Landeskirchlichen Gemeinschaft abgeben. Dort warten freundliche Helfer auf Fahrräder, Heizkörper, Dachrinnen, Metallzäune, Töpfe, Pfannen,

Metallbesteck, Motoren, Nähmaschinen etc....

Auch Edelstahl, Kupfer und Silberbesteck können dort abgegeben werden.

Wer seinen Schrott nicht selber bringen kann, bestellt den **Abholdienst vom 22.04. – 26.04.** Tel.: 0174 – 52 80 435 oder schickt eine Nachricht per WhatsApp.

Auch wer keinen Schrott anliefern kann, ist herzlich

zu einem Plausch bei einer Tasse Kaffee eingeladen.

Der Erlös ist bestimmt für den Umbau des Gemeindehauses in Ohlendorf und dient der Finanzierung der Jugend-

referentenstellen des EC-Kreisverbandes Lüneburger Heide. **Nutzen Sie also diese Aktion um Gutes zu tun und Nachhaltigkeit zu fördern.**

Sie haben keinen Metallschrott und wollen uns mit einer Spende unterstützen? Gerne an das folgende Konto:

Bauträgerverein der Lkg u EC Ohlendorf e.v.:
IBAN: DE 37 2406 0300 4511 2231 01
BIC: GENODEF1NBU



Eine Pilgerreise für Frauen vom
1. Oktober bis 5. Oktober 2025

DER WEG DER STARKEN FRAUEN

Der Weg der starken Frauen ist ein Pilgerweg in Thüringen. Und wenn du fit genug bist, 16 km am Tag mit Gepäck zu laufen und dich auf dieses Abenteuer mit uns einlassen möchtest, dann wollen wir diesem Weg gemeinsam mit DIR gehen.

Beim Pilgern kommt vieles zusammen: die lange Tradition, die Natur, Gottes Kraft und eigene Grenzen spüren, die Bewegung, zusammen mit anderen Menschen unterwegs sein, Gottes Gegenwart im Gebet, im Schweigen und im Gespräch Raum geben und dann macht jede und jeder noch seine ganz eigenen Erfahrungen.

Wir bieten diese Pilgertour für Frauen aus Ashausen, Fliegenberg, Ramelsloh und Stelle vom 1. Oktober – 5. Oktober 2025 an. Die Pilgerreise wird ca. 330 € kosten (inkl. Bahnfahrt, Übernachtung im Doppelzimmer und Frühstück).

Wir wollen mit dem Zug nach Erfurt fahren, starten dann am Anreisetag noch mit der Tour und nach 4 Tagesetappen werden wir in Paulinzella ankommen. Mit dem Zug geht es dann wieder nach Erfurt und nach einer Übernachtung im Kloster fahren wir am Sonntag wieder mit dem Zug nach Ashausen.

Der Weg der starken Frauen ist ein Weg

zum Gedenken an drei wichtige Frauen Thüringens. Wir begegnen den Geschichten der heiligen Elisabeth von Thüringen, der heiligen Walpurga und der seligen Paulina.

Wer neugierig geworden ist und gerne mitpilgern möchte kann uns gerne einfach anschreiben. Wir sehen uns...

**Andrea Rasche-Cammann
und Ulrike Plönnigs**
Mail: achterdeich@gmail.com



FAMILIENGOTTESDIENST MIT **MINI-MUSICAL**

Großer Applaus brandete auf, als die letzten Takte des Mini-Musicals „Daniel in der Löwengrube“ verklungen waren.

Die monatelangen Proben und alle Vorbereitungen hatten sich gelohnt. Der Kinderchor „Die Ansgarspatzen“ hatte sich ein halbes Jahr lang jeden Montag in der Grundschule Ramelsloh getroffen, um die Geschichte des mutigen Propheten Daniel mit Sprechrollen, Chor- und Sologesang einzustudieren.

Die 25 Kinder aus Ramelsloh, Ohlendorf, Horst und Fliegenberg waren hoch motiviert dabei. Einige Eltern halfen beim Kulissenbau, beim Requisiten Basteln oder bei der Verpflegung an den Proben Tagen. Die Projektband des Kirchenkreises begleitete das Musical musikalisch.

Ein großes Dankeschön an alle Ansgarspatzen und die beiden Leiterinnen

Kerstin Bahrenburg und Kirsten Frank.

Die beiden waren nicht nur in den Proben gefragt, sondern auch beim Schneidern der Kostüme, dem Verfassen eigener Raps und der Arrangements für die Band.

Der Kinderchor gönnt sich jetzt eine wohlverdiente Probenpause. Wir halten die „Turmhahn“-Leser auf dem Laufenden, wann und mit welchem Projekt es weitergeht.



Ihr Traditionsunternehmen
in Hanstedt und für
die gesamte Region –
seit 1884.

Jederzeit erreichbar:
04184 362
Ramelsloh:
04185 79 23 44
Jesteburg:
04183 50 94 34

BESTATTUNGSINSTITUT
PEPER

Harburger Str. 6 • 21271 Hanstedt • www.bestattungen-peper.de

Werbung im Turmhahn?

Wollen auch Sie Werbung
für Ihr Unternehmen im
Turmhahn schalten? Dann
wenden Sie sich bitte an:

turmhahn@kirche-
ramelsloh.de
oder Tel.:
04185 - 22 29



Holger Gärtner Malermeister



Schießplatz 5a • 21220 Seevetal
04185 / 70 74 04 • 0171 / 34 72 664
Fax: 04185 / 70 74 05
holgergaertner@t-online.de

Maler-, Tapezier-, Bodenbelagsarbeiten
• Fassadenanstriche • Wärmedämmung



PHYSIOTHERAPIE

JAN BURMESTER

Krankengymnastik - Manuelle Lymphdrainage - Massagen

Telefon: 04185 - 800030
Mobil: 0172 - 5382220

Breite Str. 8
21220 Seevetal-Ramelsloh

Herzog

BESTATTUNGEN

Im Trauerfall stehen wir Ihnen zur Seite.
- kompetent, engagiert, einfühlsam -

Tel.: 0 41 71 / 65 27 11
beratung@bestattungen-herzog.de

Bestattungsvorsorge - Eine Sorge weniger.
Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.

Bestattungen Herzog GmbH & Co. KG, Lüneburger Straße 29, 21423 Winsen (Luhe)

www.bestattungen-herzog.de



HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR

R. Buchholz

Heizungsbau GmbH

Meisterbetrieb seit 1977

- Regenerative Energien
- Gas-Ölfeuerungsanlagen
- Wartungsarbeiten
- Notdienst
- Zentralheizungen
- Bäder

kontakt@buchholz-heizungsbau.de

04185 - 26 38

DER
SELBSTBEDIENUNGS-LADEN

Handmade by
HERZENSWERK

Hier findest du
Aquarellkarten & Handgemachtes
z.B.:
Notizblöcke, Geschenke, Kerzen,
besondere Grablichter, Kerzenhalter,
Deko & weitere Kleinigkeiten

Mo.-Fr. 8-21 Uhr
Sa, So. & Feiertags 9-21 Uhr

Schafersreiter 2, in Ramelsloh

ICH FREUE MICH AUF DEINEN BESUCH!

Herzenswerk-ramelsloh.de

Facebook Instagram
Herzenswerk-ramelsloh Herzenswerk_ramelsloh

BS FRISEURE

**Das Friseur-Team
für die ganze
Familie**

Osterwald 1-3
21220 Ohlendorf
04185 • 79 78 78



Einladung

Großes Stiftungs- und Gemeindefest

Sonntag, den 29. Juni 2025

10:00 Uhr: Festgottesdienst

Im Anschluss: Fest rund um den Domplatz mit großer Tombola, Hüpfburg, Essen & Trinken und einem Domplatzkonzert mit der Irish-Folk-Rock-Band „The Keltics“

Anzeige

Seit 1889

BRAUEL

DACHSANIERUNG
ZIMMEREIBETRIEB
INNENAUSBAU
HOLZBAU

21220 Seevetal - Ramelsloh
Bei den Kämpfen 24 • Tel. 04185 - 2332 • Fax 7412
www.Brauel-Holzbau.de

PHOTOVOLTAIK mit Rundum-Sorglos-Paket für Ihre Energiezukunft

- ✓ PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN
- ✓ LADESTATIONEN
- ✓ HEIZSTÄBE
- ✓ FÜR PRIVAT & GEWERBE



info@gerner-energy.de
04183 989 73 37
Ihr Ansprechpartner:
Eyck Morche

KOSTENLOS
TERMIN
VEREINBAREN

GERNER
ENERGIETECHNIK

Wohnungssuche

Ein Mitarbeiter der Kirchengemeinde sucht ab sofort eine kleine Wohnung in Ramelsloh oder Ohlendorf.

Wenn Sie von einer geeigneten Wohnung wissen, nehmen Sie gerne Kontakt mit Pastor Wieberneit auf.

Tel.: 04185 - 2229; pfarramt@kirche-ramelsloh.de

Landwirtschaft & Reitanlage
Menken Hoff

Wir bieten:

Direktvermarktung von Rindfleisch und Wurst auf Vorbestellung für KW 15

Holtorfer Berg 2 • 21220 Seevetal
Tel.: 04185 - 35 68

kontakt@menken-hoff.de
www.menken-hoff.de

LILLEHYTTA
Nordisch · Nachhaltig · Nebenan

Der Wohlfühladen für die ganze Familie

Besucht uns in den Buchholzer Höfen!

Lille Hytta · Breite Straße 11a · 21244 Buchholz
✉ kontakt@lillehytta.de 📷 [lille.hyttta](https://www.instagram.com/lille.hyttta) 🌐 www.lillehytta.de

für jeden etwas dabei:
KIDS | ADULTS | LOCAL



GRUPPEN UND KREISE

Für Kinder...

Krabbelgruppe „Dienstagszwerge“ (0 – 2 Jahre mit Eltern)

Dienstags, 9.30 – 11.00 Uhr, GH
Stefanie Heidenreich
(Tel. 0176-62 44 30 96)

Kinderstunde (5 – 8 Jahre)

Freitags, 17–18 Uhr, LKG
Irene Peters (Tel. 04185–79 25 94)

Jungchar für Mädchen und Jungen (8 – 13 Jahre)

Mittwochs, 18.30 – 20.00 Uhr, LKG
Christina Maletz (Tel. 0151–51600707)

Für Jugendliche ...

Teentreff für junge Leute (13–16 Jahre)

Donnerstags, ab 19.30 Uhr
Jan Peters (Tel. 04185 – 79 25 94)

Musik ...

Die Ansgarspatzen

Derzeit Probenpause
Mail: kerstin.bahrenburg@gmail.com
Kerstin Bahrenburg
(Tel. 04174– 669 66 01)

Ansgar Projektchor

Montags, um **20.00 Uhr**
Mail: inken.neubauer@t-online.de
Inken Neubauer
(Tel. 0151– 11 68 15 96)

Posaunenchor Ohlendorf

Dienstags, **19.45 Uhr**, LKG
Volker Detje (Tel. 0172 – 400 99 91)

Gespräche und mehr ...

„Auszeit für Körper und Seele“

Meditieren mit Tobias Boba
Mittwochs, 19.00 Uhr GH
Gisa Heuer (Tel. 04185 – 35 13)

Hauskreise

Donnerstags und Freitags
Anne Büscher (Tel. 04185 – 29 87)

LKG-Abendgottesdienst

Freitags, 19 Uhr LKG
mit Gemeinschaftspastor B. Wahlmann
oder Ehrenamtlichen der LKG
(Infos: www.lkg-ohlendorf.wir-e.de)

Unsere Kirchengemeinde im Netz

www.kirche-ramelsloh.de

[www.facebook.com/
kircheramelsloh](http://www.facebook.com/kircheramelsloh)

[www.youtube.com/
kircheramelsloh](http://www.youtube.com/kircheramelsloh)



Ev.-luth. St. Sixtus und St. Sinitius
Kirchengemeinde Ramelsloh

im Kirchengemeindeverband zwischen Elbe und Seeve

Adressen & Nummern

Pastor Hans-Georg Wieberneit

Am Domplatz 8, 21220 Seevetal
Tel.: 04185 – 2229
Mobil: 0176 – 4165 2229
Mail: pfarramt@kirche-ramelsloh.de
www.kirche-ramelsloh.de

Kirchenbüro Jutta Seeliger

Montag: 10 – 12 Uhr
Donnerstag: 16 – 18 Uhr
Tel.: 04185 – 50 44 814
Mail: info@kirche-ramelsloh.de

Vikarin Ann-Kathrin Schneider

Tel.: 0160 – 92 33 53 04
Mail: ann-kathrin.schneider@evlka.de

Küsterin Monika Jobmann

Tel.: 04185 – 33 44

Ansgar Projekt-Chor

Inken Neubauer
Tel.: 040 – 432 72 126

Koordinatorin „Tür an Tür“

Sissy Wolter
Tel.: 04185 – 92 79 787
Mail: tat@kirche-ramelsloh.de

Posaunenchor Ohlendorf

Volker Detje
Tel.: 0172 – 40 09 991

Kinderchor Ansgarspatzen

Kerstin Bahrenburg
Tel.: 04174 – 66 96 601
Mail: kerstin.bahrenburg@gmail.com

Organist Henning Trost

Mail: h-trost@web.de

LKG Ohlendorf

Jürgen Peters (Vorstand)
Tel.: 04185 – 79 25 94

„Alter Friedhof Ramelsloh e.V.“

Barbara Parwulski (Vorstand)
Tel.: 04185 – 79 28 99
Mail: info@alter-friedhof-ramelsloh.de

Kirchenvorstand

Ute Andresen
(KKS, Redaktion „Turmhahn“)
Tel.: 0176 – 57 93 78 27

Hartmut Elsner (Stellv. Vors. KV)
Tel.: 04185 – 22 49

Gisa Heuer („Auszeit für die Seele“)
Tel.: 04185 – 35 13

Katharina Matzke (Jugendausschuss,
Projektgruppe Gottesdienst,
Verbandsvorstand)
Tel.: 04185 – 70 77 55

Sonja Sekerdick (Stiftung)
Tel.: 04185 – 800 128

Hans Georg Wieberneit (Pastor,
KV-Vorsitzender, Stiftung, Bauausschuss,
Jugendausschuss, Projektgruppe
Gottesdienst, Red. „Turmhahn“)

Ansprechpartner

Hermann Poppe (KKS, Vorstand Stiftung,
Liegenschaften)
Tel.: 04185 – 27 02

Andreas Edelbüttel (Bauausschuss)
Tel.: 04185 – 35 58

BANKVERBINDUNGEN FÜR SPENDEN:

Kirchengemeinde Ramelsloh:

IBAN: DE41 2406 0300 4421 4634 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Spenden für die „St. Ansgar-Stiftung“:

IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

An seinem Tisch

17. April – Gründonnerstag

19.30 Uhr – Gottesdienst mit
Mitbring – Abendimbiss im Gemeindehaus

Andacht: P. Wieberneit

Musik: Henning Trost, Klavier

Wo Himmel und Erde
sich kreuzen

18. April – Karfreitag

10.00 Uhr – Abendmahlsgottesdienst

Predigt: P. Wieberneit

Musik: Ansgar-Projektchor
(Ltg. Inken Neubauer) und
Henning Trost, Orgel

Hoffnungsfeier

20. April – Ostersonntag

5.30 Uhr – Osternachtgottesdienst

Predigt: P. Wieberneit

Musik: Henning Trost, Orgel
Anschließend Osterimbiss

Ostererfahrung

20. April – Ostersonntag

10.00 Uhr – Ostergottesdienst

Predigt: Propst i.R. Jörg Hagen

Musik: Henning Trost, Orgel

Ein neuer Tag bricht an

21. April – Ostermontag

10.00 Uhr – Österlicher Familiengottesdienst

Gestaltung: KiBiMo-Team mit Vn. Schneider
und P. Wieberneit

Musik: Henning Trost, Orgel